

Hallische Zeitung

vorm. im G. Schwesfke'schen Verlage. (Hallischer Courier.)

Intentionsgeheimere für die halbesche...

Monatspreis pro Quartal...

N 225. Verlag der Aktien-Gesellschaft Hallische Zeitung. Halle, Donnerstag, 25. September. Verantwortl. Redacteur: Professor Dr. G. Gerlach. 1884.

Politischer Tagesbericht. Deutsches Reich.

Unser Berliner X-Correspondent schreibt uns heute übereinstimmend mit unseren gefirten Ausführenden: Die Ablehnung der Adresse des westfälischen katholischen Abels durch Sr. Majestät den Kaiser...

Anwesenheit in Westfalen Wohnung zu geben. Es ist dies eine Verletzung der dem Kaiserhause schuligen Ehrerbietung und Rücksicht, wie sie Gott sei Dank!

Kaiser Wilhelm hat hier wieder einmal gezeigt, wie vortheilhaft es die Würde der Kaiserlichen Majestät zu wahren versteht, die er nie und nirgends trotz seiner Friede...

Die Verwalter der rheinischen Eisenbahnen hat sich während der Mandat nicht sehr glänzend benahmt. Nicht allein, daß auf das Publikum wenig Rücksicht genommen wurde...

Der Vize-Präsident des Staatsministeriums von Büttner, der Staatssekretär von Büttner und der Minister für öffentliche Arbeiten...

Unsere deutsche Colonialpolitik dürfte binnen Kurzem eine andere, bestimmtere Form annehmen. Personen, welche mit den Verhältnissen genau vertraut sind, sprechen sich dahin aus, daß das Vorgehen der deutschen Regierung...

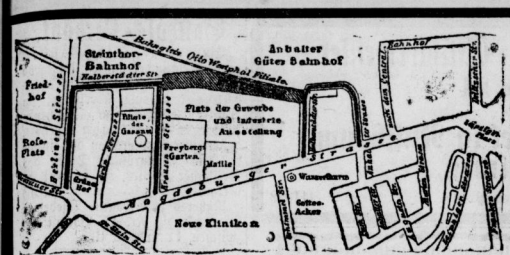
Die Ausweisungen nicht preussischer Unterthanen, welche das Andigenot noch nicht erworben, aus dem preussischen Staatsgebiet, welche in der letzten Zeit in der Presse vielfach zur Besprechung Veranlassung gegeben haben...

aber man würde irren, wenn man glauben wollte, daß sich der Ultramontanismus allein mit einer solchen Kommunikation habe begnügen wollen. Es ist ein überaus...

Kaiser Wilhelm und die Kinder des Rheinlands. Brühl, 22. September. Ich habe den Kaiser gesehen. Er hat einen frischen Knaben, manches...

in den feinsten Sopranklängen schallte ein tausendstimmiges Geseh der Weihen hinan. Die allerhöchsten und hohen Persönlichkeiten zogen des Tages die jugendlichen Stimmen...

berdient erworben. Als sich in dem Pavillon seiner Axt echter indischer Privat gegen die kaiserliche Familie vollzogen hatte, bezogen sich die vier erlauchtesten Mitglieder...



Böhmische Braunkohlen
 in ganzen Kohrs und einzelnen Rubren,
 Debit der Größt. Westphäl. Bergdirect. in Wittitz (Böhmen).
Briquettes
 in Kohlen, Knorpel- u. Förderkohlen, Debit
 der const. halleischen Flanierschaft hier,
 Strecker- und
 Hüttenkohlen,
 u. Schiefersteine, Schick- Knorpel- u. Förderkohlen, Debit
 der const. halleischen Flanierschaft hier,
 Zwickauer Schmeldekohlen,
 Zwickauer Stenokohlen u. Stubencoak, Gerstewitz-
 Wesselsfelder Grudecoak,
 Brennholz in Scheiten u. gehackt liefert frei Gefäß billigt
Otto Westphal Filiale,
 Steinhofbahnhof (Privatgeleise).
 Entnahmestellen für Bestellungen: gr. Steinstr. 55 (Posthalterei)
 u. Ankersgasse 3 (Königl. Hauptsteueramt gegenüber).
 Anträge zur Controlle des Gewichts auf öffentlicher städt. Waage
 [11474]

Der Verkauf von **Briquettes, böhm. Kohlen, Steinkohlen, Coak und gehacktem Holz** erfolgt meinerseits nur nach Gewicht und liefere ich jede Fuhr mit **Gewichtschein**. Anträge zur Controlle des Gewichts auf öffentlicher städt. Waage nehme gern entgegen und trage ich die daraus entstehenden Kosten.

Zwei Knaben, welche die hiesigen Schulen besuchen, sind erkrankt.
 [11652]

Pension
 einer anständigen Familie. Bewusstseinsbildung der Schularbeiten durch einen Lehrer. Wo? sagen **Haasenstein & Vogler, Halle a/S.**
 Ein junger Kaufmann sucht für einige Stunden des Abends Beschäftigung in schriftlichen Arbeiten. Offerten unter A. C. 626 bei **Haasenstein & Vogler in Halle a/S.** [11653]
 Auf mein neu erbautes Grundstück, beste Lage, suche sofort oder später 40000 \mathcal{M} zur ersten Stelle. Offerten S. S. 100 Expedition dieser Zeitung erbeten. [11656]

Den Herren Restaurateuren und dem p. t. Publikum die ergebene Mittheilung, dass mir die
Berliner Brauerei-Gesellschaft Tivoli
 den Vertrieb ihres ganz vorzüglichen und beliebten Bieres übertragen hat, das ich hiermit bestens empfehle.
Halle a/S., Sept. 1884. E. Lehmer, Bierhandlung. [11462]

Zur Einrichtung und selbständigen Leitung einer **Dampfmehlmüllerei** von vorläufig 800 Stk. täglicher Verarbeitung wird ein in allen Zweigen des Geschäftes und der Buchführung vollständig vertrauter Meister, der auch Station stellen kann, zum möglichst baldigen Antritt gesucht. Bewerber wollen sich unter Angabe ihrer Gehaltsansprüche und Befähigung schriftlicher Zeugnisse an Unterzeichneten wenden. [11546]
Wichtig bei Camburg a/S. Rob. Zschausch.

Ein zuverlässiger, tüchtiger, unverheirateter **Polsterer** sucht zum baldigen Antritt. [11654]
Nittergut Molan b. Camburg a/S.
 Ein Sohn ordentlicher Eltern, der Lust hat die Pädagogik zu erlernen, kann zum 1. October d. J. eintreten. [11663]
W. Kayser, Bädermeister, Berlin, Greifswalderstr. 24.

Ich suche eine ganz routinirte
Verkäuferin
 der Band- u. Weisswaren-Branche, — aber nur eine solche, — unter sehr günstigen Bedingungen zu engagiren. [11647]
J. Danziger, Leipzig, Grimm. Str. 37.

Offene Lehrerstelle.
 An der hiesigen altgläubigen evangelischen Stadtschule ist eine Elementarlehrerstelle, mit welcher das Cantorat verbunden, vacant und soll sogleich anderweit besetzt werden. Das Einkommen der Stelle beträgt jährlich 1200 \mathcal{M} .
 Bewerbungen mit Zeugnissen und Lebenslauf werden bis spätestens den 4. October cr. erbeten.
 Düben., den 22. September 1884.
Der Magistrat. Köhler. [11651]

Submission.
 Die für die Ausführung des Fundaments- und Kellermauerwerks am Neubau des hiesigen Stadt-Theaters erforderlichen **Mauerarbeiten** — veranschlagt zu 10632,23 Mark — sollen in öffentlicher Submission an einen qualifizirten Unternehmer vergeben werden. Zeichnungen, Bedingungen und Kostenanschlag liegen an dem hiesigen Rathhause, im Holzgebäude Zimmer Nr. 23
von Montag, den 29. September cr. an in der Zeit von Vormittags 9-12 Uhr und Nachmittags 3-5 Uhr zur Einsicht aus.
 Verfügte, mit entsprechender Aufschrift versehen und dem mitzuliegenden Formulare entsprechende Offerten sind bis **Sonabend den 4. October cr. Mittags 12 Uhr** an oben bezeichneter Stelle abzugeben.
 Dieselben sollen zu vorgenannter Zeit in der Rathsstube im Waagegebäude in Gegenwart der etwa erschienenen Submittenten eröffnet werden.
 Später eingehende Offerten, sowie Nachgebote bleiben unberücksichtigt.
Halle a/S., den 24. September 1884. Die Theaterbau-Commission. Stauda. [11668]

Verkauf.
 Mittwoch, den 1. October 1884, von Vormittags 9 Uhr ab sollen voranschlägig ca. 20-30 Stück ausrangirte königliche Dienstpferde des Thüringischen Husaren-Regiments Nr. 12 auf dem Klosterhofe zu **Merseburg** öffentlich meistbietend gegen gleich baare Bezahlung in Reichsgelde verkauft werden. [11638]
 Die Verkaufsbedingungen werden im Termine bekannt gemacht.

Das Commando
 des Thüringischen Husaren-Regiments Nr. 12.
 Von Donnerstag d. 25. ds. Mts. steht ein Transport besser **Altenburger** hochtragender und frisch-milchender **Kühe und Kalben** zum Verkauf. [11650]
Otto Heilmann, Gasthof „zum gold. Hahn“, Merseburg.

Bekanntmachung.
 Die Immatrikulation auf hiesiger Universität für das bevorstehende Wintersemester 1884/5 findet am **15., 18., 22. und 25. October cr. Nachmittags 3 Uhr** im Prüfungszimmer des Universitäts-Gebäudes statt.
 Bezugs derselben haben die Studirenden, welche von einer anderen Universität kommen, ein vorchriftsmäßiges Abgangs-Zeugnis von jeder früher besuchten Universität nebst dem Schulzeugnis im Original, diejenigen Ausländer und Angehörigen anderer deutscher Staaten, welche die Studien erst beginnen, Zeugnisse der Reife, die Ausländer wenigstens einen Paß oder sonstige Legitimationspapiere vorzulegen.
 Nachträgliche Immatrikulationen bedürfen einer besonderen Bewilligung. Halle a/S., am 22. September 1884.
 Der Rektor der vereinten Friedrichs-Universität Halle-Wittenberg. (93.) **Ackermann.** [11665]

Bekanntmachung,
 die Zahlung der Quartier- und Verpflegungsgelder betreffend.
 Die Quartiergeber werden hierdurch aufgefordert, die Quartier- und Verpflegungsgelder für das 2. Bataillon Magdeburgischen Jäger-Regiments Nr. 36 am **Donnerstag, den 25. September cr.,** für das 1. Bataillon 3. Thüring. Infanterie-Regiments Nr. 71 am **Freitag, den 26. September cr. und** für die übrigen Mannschaften, welche während der Herbstübungen der 8. Division hier einquartiert waren, am **Sonabend, den 27. September cr. in den Vormittags-Vorstunden** im Quartieramt gegen Rückgabe der Quartier-Billets zu erheben. [11629]
Halle a/S., den 23. Septbr. 1884. Der Magistrat.

Submission.
 Die zur Verfertigung der Fundaments und Kellermauern am Neubau des hiesigen Stadtbauwerks erforderlichen **Mauermaterialien** circa 800 cbm Bruchsteine,
 „ 762 Mille Hintermauerungssteine,
 „ 172 „ hartgebrannte Klinker,
 „ 170 „ $\frac{1}{2}$ Verblendsteine II. Cl. (Vollverblender),
 „ 3850 hl gelöschten Kalk,
 „ 460 Tonnen Cement,
 „ 977 cbm Mauerkand,
 sollen in öffentlicher Submission an qualifizierte Unternehmer vergeben werden.
 Die Bedingungen liegen an dem hiesigen Rathhause im Polizeigebäude Zimmer Nr. 23
von Montag den 29. September cr. an in der Zeit von Vormittags 9-12 Uhr und Nachmittags 3-5 Uhr zur Einsicht aus.
 Verfügte, mit entsprechender Aufschrift versehen und dem mitzuliegenden Formulare entsprechende Offerten sind bis **Sonabend den 4. October cr. Vormittags 11 Uhr** an oben bezeichneter Stelle abzugeben.
 Dieselben sollen zu vorgenannter Zeit in der Rathsstube im Waagegebäude in Gegenwart der etwa erschienenen Submittenten eröffnet werden.
 Später eingehende Offerten, sowie Nachgebote bleiben unberücksichtigt.
Halle a/S., den 24. September 1884. Die Theaterbau-Commission. Stauda. [11667]

Hypotheken-Bank-Darlehen.
 Auf ländlichen Grundbesitz u. künftige Grundstücke vermittelt streng, solide, discret, prompt und zum billigsten Zinsfuß unter constanten Bedingungen [11019]
Theodor Heime, Halle a/S., Blücherstrasse 8a.

Ein junges Mädchen aus guter Familie kann unter sehr günstigen Bedingungen das Kochen gründlich erlernen. Antritt kann sogleich stattfinden. Persönliche Vorstellung erwünscht. [11479]
P. Hasenbein, Sötel zum roten Löwen, Zeitz.

Jung. Landwirthschaftslerinnen, Kinderfrauen und Köchinnen erhalten sehr gute Stellen.
Ant. Müsch, aus dem Deconomeut. können mit und ohne Lehrgeld auf hiesigen Landwirthschaftl. d. **E. Lerche, ex. Schlämm 9.** [11639]

Verwalter-Stelle-Gesuch.
 Ein Deconomeut, welcher seine Lehrgeld auf einem größeren Gute beendigt hat, sucht zum 1. October Stellung als **Verwalter.** [11468]
 Bitte gefl. dff. unter A. B. postl. Kötzsch an einfinden zu wollen.

Ein geb. junges Mädchen aus guter Familie sucht Stellung zum 1. Januar 1885 als **Geldschätzerin** einer Dame od. **Rechnungsantant** eines feinen nicht allzu großen Hauses. Dasselbe ist tüchtig im Hausath, erfahren i. d. Krankenpflege und weiß gut mit Kindern umzugehen. Gest. Offerten unter **M. B. Berningerode a/S., Marktstraße 635 I.** erbeten. [11549]

Vermiethungen.
Herrschäftliche Hochpartier-Wohnung
 hier **Geiststraße 36** zum Preise von 1200 \mathcal{M} zu vermieten. Näb. Auskunft ertheilt **Rud. Mosse, Brüdertstraße 6.** [11201]
Deletage, 5 Jim. nebst all. Zubehör u. Wadep. einrichtig, in angenehmer Lage an der alt. Promenade 1. April 85 beziehbar zu vermieten. Dff. sub Z. e. 31563 bef. **Rud. Mosse, Brüdertstr. 6.**

Königsplatz 3
 herrschaftliche 2. Etage per 1. April 1885 zu verm. [11662]
 2 Stüb., Kam., Küche u. Zubehör f. 80 Thlr. 1. October zu verm. [11661]
gr. Ulrichstr. 51.

Offene und gesuchte Stellen.
 Zum 1. October wird eine 2. **Büchhalterin** für ein Rittergut bei **Naumburg, Saale** gesucht. Gehalt 150 \mathcal{M} . Meldungen unter M. h. 31802 an **R. Mosse, Brüdertstr. 6** erb. [11644]

Ein junger Commis, floter Verkäufer, wird per 1. October für mein **Materialwaarengeschäft** verlangt. Offerten unter **R. 90** postlagernd **Naumburg a. S.** erbeten. [11655]

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
 urn:nbn:de:gbv:3:1-171133730-168721678188409252-12/fragment/page=0003

DFG

